

SWISS EFFIE AWARD 2014

Wirksame Werbekampagnen

Alle zwei Jahre lässt der Branchenverband bsw leading swiss agencies die wirksamsten Werbekampagnen der letzten 24 Monate durch eine Fachjury kürten – dieses Jahr zum 15. Mal. Es werden jeweils die Werbe- sowie Mediaagentur und der Auftraggeber prämiert. Der Swiss EFFIE Award 2014 im Zürcher Studio 1 von SRF stand aber nicht nur im Zeichen von nachweislich erfolgreicher Marketing-Kommunikation, sondern der Anlass mit über 400 Gästen sollte selbst effizient werden. «Das wird die kürzeste Preisverleihung aller Zeiten», kündigte Moderator Urs Gredig an. Und mit rund 50 Minuten für 16 Gewinner war der Abend tatsächlich kurzweilig. Neben drei bronzenen und neun silbernen Trophäen gingen vier goldene Swiss EFFIE an (Auftraggeber, Werbe- sowie Mediaagentur):

- «Generation M» – Kategorie «Dienstleistungen/Handel/Medien» (Migros, Jung von Matt/Limmat, OMD Schweiz).
- «Ganz persönlich.» – Kategorie «Finanzdienstleistungen/Versicherungen» (CSS, Contexta Werbeagentur bsw, Mediaplus).
- «Wer ist schon perfekt? Kommen Sie näher.» – Kategorie «Kultur/Soziales» (Pro Infirmis, Jung von Matt/Limmat, Konnex).
- «Migros Sélection Streitfragen» – Kategorie «Nahrungsmittel/Getränke» (Migros, Advico Y&R, OMD Schweiz). (ncb)



▲ Dominique von Matt, Jung von Matt/Limmat, Geri Aebi, Wirz Gruppe.



▲ Reto Schertenleib und Ute Dehn Christen, beide CSS Versicherung, Tobias Wasmuth, Contexta Werbeagentur bsw.



▲ Urs Gredig, Moderator, Nadine Borter, Contexta Werbeagentur bsw/Verband bsw leading swiss agencies, Torsten Tomczak, FCI Universität St. Gallen/Jury Swiss EFFIE Award.



▲ Christiane Jestädt, OMD Schweiz, Philipp Kuonen, Désirée Strassmann und Roman Reichelt, alle Migros (für Generation M).



▲ Helen Seligmann, OMD Schweiz, Jürg Spring, Migros (für Sélection), Susan Baumgartner, Advico Y&R.

▲ Von links nach rechts: Daniel Serrano, Jung von Matt/Limmat, Bettina Konetschnig, ProInfirmis, Peter Döbeli, Konnex Mediaagentur, Mark Zumbühl, Pro Infirmis, Roman Meister und Alexander Jaggy, beide Jung von Matt/Limmat.



▲ Urs Schneider, Mediaschneider, Petra Dreyfuss, Wirz Werbung.

SWISS E-COMMERCE AWARD 2014

Oscar der Online-Händler für PKZ

Bereits zum dritten Mal wurde in Zürich der Swiss E-Commerce Award verliehen. Im Verlauf der Preisverleihung wurde pkz.ch als bester Online-Shop des Jahres ausgezeichnet. Dem Modehändler gelang es zudem, die Preise in zwei der elf Einzelkategorien abzuräumen. Er war damit der grosse Gewinner des Abends. Weitere Titel gingen an die Online-Shops von Interio.ch, Exlibris.ch oder Windeln.ch. Aufgelockert wurde die Veranstaltung durch ein Referat des deutschen Internetexperten Klemens Skibicki, der erklärte, wie Soziale Medien den Handel verändern. Vor der Preisverleihung fand zudem zum ersten Mal die Konferenz Swiss E-Commerce Connect statt. Mehr als 200 Teilnehmer tauschten sich zu den neuesten Entwicklungen im Internethandel aus. (jb)



▲ Carola Strobl, PKZ, Markus Wenger, Hybris.



▲ Stefan Regli, Post, Olivia Menzi, Blogwerk, Lukas Bühlmann, Bühlmann Rechtsanwälte, Gregor Urech, Zeix, Hans-Dieter Zimmermann, FH St. Gallen, Diana Verstege, SHEcommerce, Malte Polzin und Thomas Lang, beide Carpathia.



▲ Stefan Rölli, World of Games, Maria Geisser, Hostpoint, Kerim Kecelioglu, World of Games.



▲ Hanspeter Maurer, Datatrans, Martina Freitag und Silvio Zingg, beide Ex Libris.



▲ Rolf Geisser, Andreas Huber, Markus Mahler, Daniel Rei, Helge Müller, Maik Theme, alle Brack Electronics, Onder Altunakar, Arvato Infoscure.



▲ Die Jury (v.l.): Kaspar Hohler, «Schweizer Personalvorsorge»; Peter Metzinger, Business Campaigning Switzerland, Peter Schnider, Stiftung Eigenverantwortung, Ivo Torelli, Schweizer Berghilfe, Doris Kruppenacher, AND Consulting & Communication, Irene Obielum, Pittet Communication, Hanspeter Konrad, ASIP, Hermann Wehrli, Pensionskasse Julius Bär, Werner Rüedi, «Schweizer Versicherung»/«Handelszeitung».



▲ Martin Wagner, Melanie Gerteis, Matthias Hochrain, Credit Suisse.



▲ Stefan Ernst, Previs.



▲ Smain Barka, Corrado Tedeschi, Hugo Gerber, Ruag.

STIFTUNG EIGENVERANTWORTUNG

Pensionskassen-Award

Die Vorsorgeeinrichtungen der Ruag, der Credit Suisse Group sowie die Personalvorsorgestiftung Service Public Previs gelten als die kommunikativsten der Schweiz. Zu diesem Schluss kommt die Stiftung Eigenverantwortung, welche in Kooperation mit dem Schweizerischen Pensionskassenverband Asip, dem VPS Verlag Personalvorsorge, der «Handelszeitung», der «Schweizer Versicherung» sowie der AND Consulting & Communication erstmals einen Award für diejenigen Pensionskassen vergeben hat, die in hervorragender Weise ihre Versicherten infor-

mieren und die entsprechende Kommunikation auf vorbildliche Weise gestalten. Die Preise wurden im Rahmen der Fachmesse 2. Säule in den drei Kategorien kleine/mittlere Pensionskassen, grosse Pensionskassen und Sammeleinrichtungen vergeben. Die Stiftung Eigenverantwortung in der beruflichen Vorsorge will gesamtheitlich Stützen für die Führungsausübung in der 2. Säule erarbeiten, die Verankerung des Aus- und Weiterbildungsbereichs in der 2. Säule fördern und Anstösse zur Weiterentwicklung der beruflichen Vorsorge liefern. (rü)